



SV Heimstetten – Mehr als ein Verein

Informationen für Eltern

Sehr geehrte Eltern -
herzlich willkommen beim SV Heimstetten

Sie bzw. Ihr Kind haben sich für den Fußballverein SV Heimstetten entschieden.
Die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist die Grundlage für einen erfolgreichen Sportverein!

Mit unseren Leitlinien und dem Jugendkonzept sollen auch die Eltern und Erziehungsberechtigten erreicht werden. Aus diesem Grund hat die Jugendabteilung die nachfolgenden Informationen für Sie zusammengestellt.

Was erwartet Sie hier, was ist wichtig und was ist zu beachten?

Sie erwartet ein Verein mit engagierten Trainern und Vereinsverantwortlichen, denen die sportliche und persönliche Entwicklung der Jugendlichen ebenso wichtig ist, wie die der Mannschaft sowie der Erfolg des Teams. Die Arbeit der Trainer und Betreuer sowie der Umgang mit den Kindern spielt dabei eine prägende Rolle für die Entwicklung und die lebenslange Einstellung zum Vereinsleben jedes einzelnen Heranwachsenden.

Die Kontaktdaten der Vereinsverantwortlichen und Trainer können Sie dem separaten Informationsblatt entnehmen.

Die Philosophie der Fußballabteilung des SV Heimstetten ist es, den eigenen Nachwuchs mit qualifizierten und engagierten Trainern, Betreuern und Mitarbeitern sportlich, sozial und charakterlich zu stärken und zu fördern.

Dabei wird sowohl der Gedanke des wettkampf- sowie des teamorientierten Fußballsports als auch das Erkennen, Fordern und Fördern einzelner Talente verfolgt.



In diesem Kontext möchte der SV Heimstetten

- allen - insbesondere den ortsansässigen – Kindern und Jugendlichen beim SV Heimstetten eine sportliche Heimat bieten,
- Kinder und Jugendlichen, gleich welchen Leistungsvermögens, Freude am Sport vermitteln,
- Kinder und Jugendliche zu sozialen, fairen und wettbewerbsorientierten Verhalten anleiten,
- Kinder und Jugendliche zu charakterlich starken Persönlichkeiten entwickeln,
- die Jugendspieler mit der fußballerischen Ausbildung in die Lage zu versetzen im Seniorenbereich in einer möglichst hohen Spielklasse spielen zu können,
- eine individuelle, qualitativ hochwertige Ausbildung durch ausgebildete Trainer anbieten. Dabei hat die Entwicklung der Einzelspieler und der Mannschaft Vorrang vor dem Gewinn von Meisterschaften.

Basis für den Erfolg ist auch die Vermittlung von Werten und Normen wie wir sie beim SV Heimstetten leben. Dies sind z.B. Ehrgeiz, Disziplin, Fairness, Zuverlässigkeit, Zusammengehörigkeit-Teamgeist, Selbstkritik, Geduld, Freundlichkeit, Pünktlichkeit, Verständnis, Rücksicht, Respekt und Achtung des Eigentums anderer.

Insbesondere legt der Verein dabei Wert auf folgende Punkte:

- Die Spieler treffen sich zum Training und zu den Spielen pünktlich und rechtzeitig vor Beginn.
- Sollte ein Spieler verhindert sein (z.B. durch Krankheit), erfolgt rechtzeitig (idealerweise 24 Std. vorher) und zuverlässig die Absage beim Trainer.
- Negative Äußerungen und Kommentare gegenüber Schiedsrichtern, gegnerischen Spielern, Trainern und Betreuern etc. haben zu unterbleiben!
- Den Spielern ist es verboten beim Training, während des Spiels oder bei der Spielvorbereitung zu rauchen oder alkoholische Getränke zu sich zu nehmen.

Um die sportliche Entwicklung zu unterstützen, erfolgt die konzeptionelle Ausrichtung der Ausbildung von Feldspielern und Torwarten in enger Abstimmung mit den Inhalten und Zielen des Talentförderzentrums.

Die Gesundheit der Kinder und Jugendlichen hat bei allem Tun oberste Priorität. Für den Fußballsport ist eine Ganzkörperfitness und Beweglichkeit wichtig. Deshalb wird beim SV Heimstetten Koordination und Fitness altersübergreifend geschult und gefördert, unterstützt durch Hinweise und Ratschläge für gesunde Ernährung.

In diesem Zusammenhang sind auch freiwillige sportärztliche Untersuchungen (gegen geringen Kostenbeitrag) für jedes aktive Mitglied vorgesehen.

Zur Integration von Spielern und zur Teambildung werden außerhalb des normalen Trainings- und Spielbetriebs Aktivitäten, wie z.B. Jugendlager, Ferienfreizeiten, Spielfeste, Grillen, Kinobesuch, Besuch von Spielen der 1. Mannschaft oder Bundesligaspielen etc. ausdrücklich gefördert.



Von den A- und B-Jugendlichen wird außerdem erwartet, dass sie sich bei sportlichen oder außersportlichen Vereinsveranstaltungen einbringen und aktiv Aufgaben übernehmen. Auch um einen reibungslosen Ablauf von Veranstaltungen zu gewährleisten, ist die aktive Unterstützung und Übernahme von Aufgaben durch alle Eltern wünschenswert!

Trainer und Betreuer investieren ihre Freizeit zum Wohle der Kinder und Jugendlichen. Daher sollten die Eltern jederzeit unterstützend wirken und sich ihrer Vorbildfunktion bewusst sein! Insbesondere wird von den Eltern erwartet, dass sie

- die Autorität der Trainer und Betreuer nicht untergraben,
- sich während des Spiels außerhalb der Umrandung aufhalten,
- fair gegenüber Gegner, Schiedsrichter und Sportkameraden sind,
- von Außen keine Unruhe in das Spiel bringen,
- die Kinder aufmuntern und positiv beeinflussen,
- nicht die Rolle des Trainers und Betreuers übernehmen.

Einteilung der Spieler in Mannschaften

Die Einteilung der Spieler in Mannschaften erfolgt nach bestimmten Vorgaben. Sie wird vom sportlichen Jugendleiter in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Trainer durchgeführt. Die Einteilung ist wichtig, um die Kinder und Jugendlichen entsprechend ihres Leistungsstandes und ihrer körperlichen Merkmale (Wachstumsphase) individuell gezielt zu fördern und Schwächen angehen zu können. Sie ermöglicht es, die Kinder und Jugendlichen nicht zu über- aber auch nicht zu unterfordern und vermittelt allen gleichzeitig die notwendige Spiel- und Trainingspraxis. Die Einteilung erfolgt in der Regel nach Alter/Jahrgang. Ausnahmen hiervon kann nur die sportliche Jugendleitung festlegen.

Wird mehr als eine Jahrgangsmannschaft gebildet, erfolgt die Einteilung in der Regel nach sportlichen Gesichtspunkten und berücksichtigt den jeweiligen Entwicklungsstand. Dabei soll sowohl auf die sportliche und soziale Homogenität der Mannschaften geachtet als auch, bei Bedarf, auf die individuellen sozialen Gesichtspunkte Rücksicht genommen werden.



Für Eltern deren Kinder zum ersten Mal Fußball spielen. Was muss ich wissen - was wird benötigt?

Die Trainings finden im Sommer auf dem Gelände des SV Heimstetten (85551 Kirchheim, Am Sportpark 2) und im Winter in einer der Schulturnhallen statt (näheres erfahren Sie vom jeweiligen Trainer).

Wenn Sie Ihr Kind zum Training bringen oder abholen wollen, so bitten wir Sie am Eingang zum Sportgelände zu warten.

Ist Ihr Kind noch sehr jung und spielt es das erste Mal in einem Verein, so können Sie in der ersten Zeit natürlich ihr Kind in die Umkleidekabine begleiten (die Kleinen brauchen auch meistens noch die Unterstützung eines Elternteils). Ebenso ist es möglich am Anfang dem Training beizuwohnen. Zwischenrufe und Anweisungen von Ihrer Seite während des Trainings sind für die Konzentration und Orientierung des Kindes hinderlich.

Während eines Trainings oder Spiels kann es nur einen Trainer geben!

Mit zunehmender Vertrautheit der Kinder sollten das Umkleiden und die Trainingseinheiten ohne elterliche Begleitung erfolgen. Sie helfen ihrem Kind damit zu mehr Selbstständigkeit und das Training kann in einer konzentrierten Atmosphäre erfolgen. Nutzen Sie lieber die Zeit für Besorgungen oder besuchen Sie die Vereinsgaststätte.

Ausrüstung

Für das Training wird ein Sporttrikot (auch T-Shirt), Sporthose, Fußballschuhe und, ganz wichtig, Schienbeinschoner (ohne Scheinbeinschoner keine Teilnahme am Spiel oder Training!) mit Stützen benötigt. Bei kühlerem oder regnerischem Wetter sind auch ein Unterhemd, Sweatshirt, Regenjacke und eine lange Trainingshose von Vorteil. Erst bei wirklich kalten Temperaturen sollte ihr Kind lange Unterwäsche, Mütze und Handschuhe tragen.

Der Verein kann ihnen mit Adressen für einen günstigeren Einkauf helfen.

Trainingsbeginn und Trainingsende

Das Training beginnt und endet gemeinsam in der Kabine!

Dies fördert das Mannschaftsgefühl und gibt dem Trainer die Möglichkeit kurz auf das Bevorstehende oder das gerade Erlebte einzugehen.

Pausengetränke

Bitte geben Sie Ihrem Kind in einer bruchsicheren und wieder verschließbaren Trinkflasche Wasser (Medium) oder ein isotonisches Getränk (z.B. Apfelschorle im Verhältnis 1:3) mit. Bitte keine süßen Getränke oder Cola. Diese sind nicht nur keine Sportlerdrinks, sondern verursachen zudem noch größeren Durst.



Hygiene

Fußball ist ein schweißtreibender Sport. Geben Sie deshalb bitte Ihrem Kind bitte Wechselwäsche mit (mind. Unterwäsche und Socken!). Wir würden es ebenfalls begrüßen, wenn sich alle Spieler (ab der U10 – also ab 8 bzw. 9 Jahren) nach dem Training duschen. Bitte geben Sie ihrem Kind deshalb Duschgel, Shampoo und ein Handtuch mit. Keine Angst, wir werden Ihr Kind zu nichts zwingen, sondern behutsam an die Situation heranzuführen.

Sollte Ihr Kind aus religiösen oder anderen Gründen nicht auf dem Vereinsgelände duschen, so bitten wir Sie den Trainer hierüber zu informieren.

Die Jugendleitung, Trainer und Betreuer stehen den Eltern nach Absprache für konstruktive Kritik und Anregungen gerne zur Verfügung.

Eltern, die zur Unterstützung der Jugendabteilung bereit sind (zum Beispiel zur Durchführung von außersportlichen Aktivitäten wie Jugendfahrten, gemeinsames Grillen oder Besuch von Bundesligaspielen) sind selbstverständlich jederzeit gerne willkommen.

Wir hoffen auf ein gutes Miteinander und eine positive Entwicklung Ihres Kindes beim SV Heimstetten.

Die Jugendleitung